

Oberharz

Altenau schafft Straßenausbaubeiträge ab

[20.06.2012](#)



Großes Loch gerissen: Durch den Wegfall der Straßenausbaubeiträge fehlen der Gemeinde fast 350.000 Euro in der Kasse. Eine Erhöhung der Grundsteuer B soll dieses Loch innerhalb von drei Jahren stopfen. Foto: Archiv

CLAUSTHAL-ZELLERFELD. Am Ende kam die Entscheidung schnell und eindeutig: In offener Abstimmung besiegelten acht der elf Ratsmitglieder das Ende der Straßenausbaubeiträge. Fünf Stimmen waren aus den Reihen der CDU gekommen, drei von der SPD-Fraktion. Es gab nur zwei Gegenstimmen und eine Enthaltung.

Kurz darauf stimmte der Rat bei einer Gegenstimme für die Erhöhung der Grundsteuer B um 95 auf 495 Prozentpunkte für die nächsten drei Jahre. Damit soll der Einnahmeverlust für die Gemeinde, der laut Verwaltungsvorlage 348.000 Euro beträgt, kompensiert werden.

Der Bürgermeister bekräftigte in der Sitzung seine Zweifel, ob die Kommunalaufsicht aufgrund der kurzfristigen Einnahmeausfälle und einer Kompensation über drei Jahre den Haushalt genehmigen werde. „Ich spiele nicht mit den Ängsten der Bürger“, sagte er kurz vor Beginn der Abstimmung.

Damit verteidigte er sich gegen Vorwürfe von Lars Weitmeyer, Stimmung gegen die Aufhebung der Satzung machen zu wollen. „Unsere Aufgabe kann es nicht sein jemanden zu ruinieren“, hatte der CDU-Mann betont. Die Beiträge seien eine für die Anlieger nicht stemmbare finanzielle Last.

Einige dieser Anlieger hatten sich bereits bei der Einwohnerfragestunde, die vor der Abstimmung stattfand, Luft gemacht. Die Rede war von „fünfstelligen Beträgen“, die die Bürger aufbringen müssten. Eine weitere Frage: „Die Stadt sagt, sie habe keine Geld, aber woher sollen wir es nehmen?“ Samtgemeindebürgermeister Walter Lampe, der als Allgemeiner Vertreter des Bergstadtbürgermeisters ebenfalls an der Sitzung teilnahm, plädierte „mit Blick auf den Haushalt“, gegen die Aufhebung der Ausbaubeiträge.

Gedruckte GZ: Wie Bürgermeister Alexander Ehrenberg reagierte und welche Probleme es noch gibt, lesen sie in der Donnerstag-Ausgabe